

Wasser

unser wichtiges Nahrungs – Futtermittel

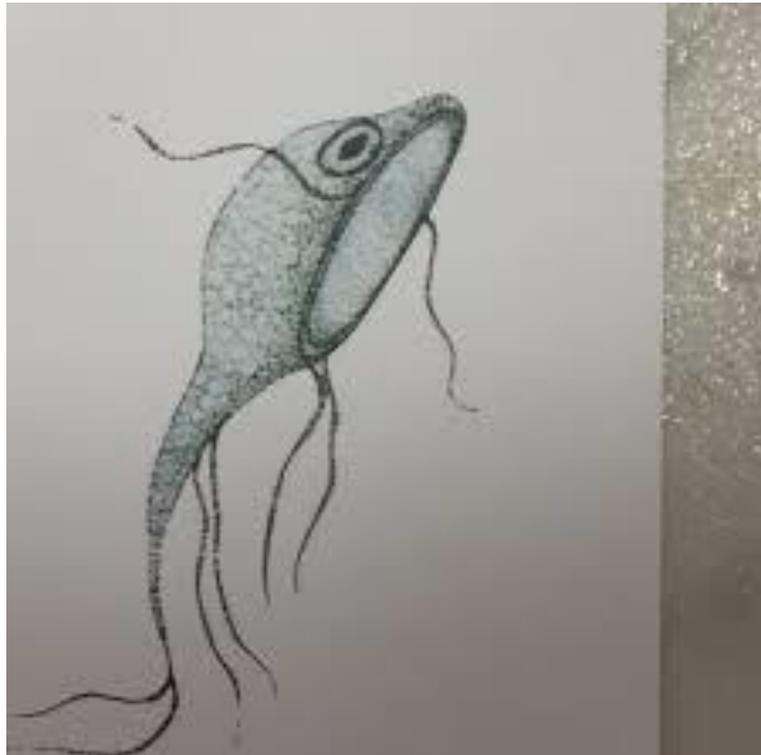


Fakts in Kurzform:

- Lebewesen bestehen bis zu 70 % aus Wasser
- Leitungswasser ist in der Regel Grundwasser
- Wasser ist das strengst kontrollierte Lebensmittel
- Zwischen 2014 – 2016 waren 99% aller Proben korrekt
- Härte: Diese schwankt von Gegend zu Gegend sehr stark:
Bremen 6,6 ° dH; Thüringen 10,5° dH
hartes Wasser enthält viel Calcium- und Magnesiumionen
- Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass diese Mineralien dem Organismus nicht schaden (z.B. keine Arterienverkalkung,)
- Aber diese Mineralien verändern den **Geschmack**. Das ist auch der Hauptgrund, warum alle Tiere, wenn sie die Möglichkeit haben, Regenwasser lieber aufnehmen.

Aber:

- Feuchtigkeit und Temperatur sind der ideale Nährboden für Bakterienwachstum, insbesondere ab 20° Celsius.
- Unseren Tauben wird in der Regel das Wasser in Tränken angeboten.



- In diesen Tränken steht das Wasser mehrere Stunden und kann verschmutzen durch Staubpartikel und “Schnabelverunreinigungen”
Geiseltierchen (zu denen gehören die Trichomonaden) vermehren sich eben ab ca. 20° Celsius oft explosionsartig.
- Insbesondere Kropftaubenzüchter wissen von diesem Zusammenhang, da der Kropfinhalt (sehr viel Luft, Feuchtigkeit, Nahrung, das Wachstum sehr begünstigt)
- Tauben nehmen in der Regel ca. 80% des Wasserbedarfs nach der Futteraufnahme auf. Darum ist es sehr vorteilhaft, zu jeder Fütterung auch frisches Wasser anzubieten. Wichtig ist aber, dass auch zwischen den Fütterungen immer Wasser zur Verfügung steht, das schreibt unter anderem auch das Tierschutzgesetz vor!

Tränkenhygiene



Den Tränkenboden reinigen wir mit Schwamm und etwas Spülmittel aus der Küche. Bitte den Schwamm immer wieder (nicht nur jährlich) erneuern. (sehr wichtig!) Bitte auch immer das Oberteil von innen reinigen.





Dann die Tränke mindestens 24 Stunden trocknen. Im Sommer können wir das beste und billigste “Desinfektionsmittel”, die **natürliche UV-Strahlung**, nutzen. Dazu muss aber zumindest das Unterteil so wie auf dem Foto platziert werden. (UV – Strahlen machen keine Kurven und durchdringen z. B. auch keine Windschutzscheiben!)



Gereinigt, getrocknet, mit UV-Strahlung desinfiziert, gute Voraussetzungen für das wichtigste Futtermittel, **WASSER!**

Wasseraufnahme

Insbesondere in der warmen Jahreszeit ist es wichtig, dass ausreichend Wasser aufgenommen wird. Unsere Tauben sind **Feinschmecker**, darum erreicht man die höchste Wasseraufnahme mit **klarem Wasser**. Hat man sehr "hartes Wasser", kann man die Tauben mit einer Scheibe Biozitrone (Bio, weil deren Schale nicht mit Chemie haltbar gemacht wurde!) austricksen, denn dadurch wird der etwas "unangenehme Geschmack" der Mineralien kompensiert. Durch die Zitrone bleibt das Wasser auch länger "frisch" und manche Bakterien vermehren sich nicht sofort.

Manchmal hört und liest man, dass andere Zusätze zur "Desinfektion" eingesetzt werden. Die Vermehrungsfähigkeit jedoch von den Milieubedingungen abhängig ist, Feuchtigkeit, Temperatur, *pH-Wert*, der Verfügbarkeit von Nährstoffen und z.B. Milchsäurebakterien sich noch bei einem pH-Wert um die 3 vermehren. So ein Wasser ist ungenießbar und wir sollten die Frage stellen, ob keimfreies Wasser überhaupt notwendig und sinnvoll ist?

Darum:

- Feuchtigkeit ist in der Tränke vorhanden (logisch).
- Temperatur ist im Sommer vorhanden!
- Also ist es unsere Aufgabe, den Bakterien möglichst wenig Nährstoffe zu bieten und das geht ganz günstig mit einem guten

Tränkenmanagement!

Hinweis: Damit ausreichend Wasser aufgenommen wird, muss es **"schmecken"**!

P.S. Empfehlung, wenn Zusätze verwendet werden, immer zur Kontrolle eine zweite Tränke mit klarem Wasser, dann erkennt man, was die Tauben bevorzugen! (Selbsttest!) LP420